Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt
KDA

Studien- und Fördergesellschaft der Schleswig-Holsteinischen Wirtschaft e.V.

Tannenfelde
Bildungs- und Tagungszentrum

Dienstag, 10. November, 17-19 Uhr

Einladung zur Veranstaltung

Wirtschaft und Menschenrechte
Unternehmerische Verantwortung für globale Lieferketten

Vielen Unternehmen in Schleswig-Holstein und Hamburg ist die Einhaltung von Menschenrechten, Sozial- und Umweltstandards in ihren Lieferketten wichtig. Doch nur sehr wenige Unternehmen haben freiwillig Prozesse und Strukturen implementiert, mit denen sie Risiken von Verstößen gegen Menschenrechte identifizieren und angemessen darauf reagieren können. Diese Unternehmen nehmen dafür bewusst Wettbewerbsnachteile in Kauf.

Aufgrund internationaler Verpflichtungen und auf Grundlage des Koalitionsvertrags ist ein Gesetz zur unternehmerischen Sorgfaltspflicht (kurz: Lieferkettengesetz) in Planung. Viele Unternehmen befürchten nun höhere Kosten und Haftungsrisiken für Verstöße, auf die sie keinen Einfluss haben. Auch wenn das Gesetz nach derzeitigem Stand nur für Unternehmen ab 500 Beschäftigte gelten soll, so werden auch kleinere Unternehmen z.B. als Zulieferer betroffen sein. Zudem gelten die entsprechenden UN-Leitlinien auch für sie.

Worum geht es bei der menschenrechtlichen Sorgfaltspflicht von Unternehmen? Was wird durch ein Gesetz geregelt werden? Wie weit in die Lieferkette reicht die Sorgfaltspflicht und sind Haftungen zu befürchten? Wie können Unternehmen entsprechende Prozesse in ihrem Unternehmensalltag integrieren und Risiken in ihrer Lieferkette identifizieren?

Frau Peters-Halfbrodt vom Helpdesk Wirtschaft & Menschenrechte der Bundesregierung wird in den Nationalen Aktionsplan Wirtschaft und Menschenrechte (NAP) einführen, die Anforderungen an Unternehmen sowie Unterstützungsmöglichkeiten für Unternehmen darstellen. Es wird Raum geben für Fragen und Kommentare.

Besonderheit

Die Veranstaltung steht nur Vertreter/-innen aus Unternehmen in Schleswig-Holstein offen.

Veranstalter

Tannenfelde, Bildungs- und Tagungszentrum Tannenfelde der Studien- und Fördergesellschaft der Schleswig-Holsteinischen Wirtschaft e.V., Heike Claßen, Geschäftsführerin Tannenfelde

Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland, Monika Neht, Sozialwissenschaftliche Referentin

Termin: Dienstag, 10. November 2020, 17:00 -18:30 Uhr

Veranstaltungsart: Digital, über die datenschutzkonforme Zoom-Lizenz des KDA

Kontakte
Heike Claßen, 04873 18-14, classen@tannenfelde.de
Monika Neht, 0431 55779-424, mneht@kda.nordkirche.de

Anmeldung: bis Freitag, 6.11.2020
per Mail an adjei@tannenfelde.de
oder monika.neht@kda.nordkirche.de